



SICHERHEITSDATENBLATT SAFE STEP NON METAL PRIMER - BASE

Seite 1
Ausgabe: 24/07/2003
Revisionsnummer: 1
Datum: 01/08/2005

1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Produktbezeichnung: SAFE STEP NON METAL PRIMER - BASE
Produktcode: 43285A
Firmenname: ROCOL Site Safety Systems
ROCOL House
Swillington
Leeds
West Yorkshire
LS26 8BS
ENGLAND
Tel: +44 (0) 113 232 2800
Fax: +44 (0) 113 232 2850
Notfall - Telefon: +44 (0) 113 232 2600

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährliche Bestandteile: BISPHENOL F - EPOXY RESIN 10-30%
[Xi] R36/38; [N] R51/53

- BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN) {REACTION PRODUCT} 70-90%
EINECS: 500-033-5 CAS: 25068-38-6
[Xi] R36/38; [Sens.] R43; [N] R51/53
- OXIRANE, MONO[(C12-14ALKYLOXY)METHYL] DERIVATIVES 10-30%
EINECS: 271-846-8 CAS: 68609-97-2
[Xi] R38; [Sens.] R43

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Hauptgefahren: Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

Hautkontakt: Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.
Augenkontakt: Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.
Verschlucken: Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.
Einatmen: Kann Gefühl von Brustbeklemmungen verursachen.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

Hautkontakt: Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltender Entzündung oder Rötung medizinische Hilfe aufsuchen.
Augenkontakt: Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei anhaltender Entzündung oder Rötung medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Bei Unwohlsein medizinische Hilfe aufsuchen.
Einatmen: Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Unwohlsein medizinische Hilfe aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel: Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Löschpulver. Behälter mit Sprühwasser kühlen.
Expositionsrisiko: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.
Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Pers. Schutzmaßnahmen: Maßnahmen nur mit geeigneter Schutzkleidung ergreifen - siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

[Fort.]

- Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.
- Reinigungsmethoden:** Mit Sand oder Vermiculit mischen. Bei der Reinigung Kontakt mit unverträglichen Stoffen vermeiden - siehe Absatz 10 des Sicherheitsdatenblatts. Berührung mit Wasser unbedingt vermeiden.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Hinweise zum sicheren Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.
- Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten.
- Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.
- Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.
- Handschutz:** Schutzhandschuhe.
- Augenschutz:** Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz. Augendusche vorsehen.
- Hautschutz:** Undurchlässige Schutzkleidung.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- Form:** Flüssig
- Farbe:** Farblos
- Geruch:** Charakteristischer Geruch
- Löslichkeit in Wasser:** Unlöslich
- Viskosität:** Nicht viskos
- Flammpunkt °C:** 130

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.
- Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.
- Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Starke Basen.
- Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

- Gefährliche Bestandteile:** BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN) {REACTION PRODUCT}
- ORL MUS LD50 15600 mg/kg
- ORL RAT LD50 11400 mg/kg
- SKN RBT LD50 >20 ml/kg
- OXIRANE, MONO[(C12-14ALKYLOXY)METHYL] DERIVATIVES
- ORL RAT LD50 17100 mg/kg
- Chronische Toxizität:** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- Aufnahmewege:** Für Aufnahmewege und entsprechende Symptome, siehe Abschnitt 4 des Sicherheitsdatenblatts.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

- Mobilität:** Wird leicht im Erdboden absorbiert.
- Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.
- Andere schädliche Wirkungen:** Giftig für Wasserorganismen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

- Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

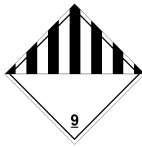
14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

ADR / RID

- UN Nr:** 3082 **ADR-Klasse:** 9
- Verpackungsgruppe:** III **Klassifizierungscode:** M6
- Korr. Bezeichn. des Gutes:** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (BISPHENOL A-(EPICHLORHYDRIN) {REACTION PRODUCT})

Gefahrzettel: 9

Kemler-Zahl: 90



IMDG / IMO

UN Nr:	3082	Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III	EmS-Nr.:	F-A,S-F
Marine Pollutant:	.	Gefahrzettel:	9

IATA / ICAO

UN Nr:	3082	Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III	Verpackungshinweis:	914
Gefahrzettel:	9		

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrensymbole: Reizend.

Umweltgefährlich.



- R-Sätze:** R36/38: Reizt die Augen und die Haut.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- S-Sätze:** S24: Berührung mit der Haut vermeiden.
S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
S37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.
- P-Sätze:** Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

WGK: 2

Anmerkung: Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. SONSTIGE ANGABEN

Zusätzliche Angaben: EG Richtlinie 1999/45/EC bezüglich Klassifizierung, Verpackung und Etikettierung gefährlicher Präparate. EG Richtlinie 91/155/EEC definiert die Bestimmung und detaillierten Maßnahmen für das System spezifischer Information bezüglich gefährlicher Präparate.

R-Sätze aus Punkt 2: R36/38: Reizt die Augen und die Haut.
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R38: Reizt die Haut.

Haftungsausschlußklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.